

Revolutionäre Desinfektionstechnologie Sporosan® am BZH-Kongress vorgestellt

Schnips und fertig: Desinfektion in Sekundenschnelle

«Stellen Sie sich vor: ein Wirkstoff, der sich innerhalb eines Fingerschnipsens bildet, in Sekunden zuverlässig desinfiziert – und sich danach wieder nahezu vollständig abbaut», so erklärt Marijan N. Simundic, zuständig für das Innovationsprojekt bei Meiko, die entscheidenden Vorteile von Sporosan®. Damit erfüllt das neue Desinfektionsverfahren, was die Branche seit Jahrzehnten fordert: eine hochwirksame, sporizide Desinfektion ohne lange Einwirkzeiten, aber mit hoher Sicherheit für Anwender und umfassendem Infektionsschutz für Patienten und Heimbewohner.

Die Fachwelt konnte Sporosan® und die dahinterstehende Hygiene-Vision beim Freiburger Infektiologie- und Hygienekongress erleben. Per Live-Demonstration wurde die Desinfektionswirkung sowie eine wissenschaftliche Einordnung im Rahmen eines Vortrags am ersten Kongresstag gezeigt.

Technologischer Durchbruch mit wissenschaftlichem Fundament

Der zentrale Wirkstoff von Sporosan® ist Peroxynitritsäure (ONOOH) – eine kurzlebige, aber

hochpotente Verbindung. In einem patentierten Zwei-Komponenten-System wird ONOOH exakt zum gewünschten Zeitpunkt gebildet und entfaltet direkt und belegbar seine Wirkung gegen Bakterien (inkl. multiresistenter Erreger), behüllte und unbehüllte Viren, Hefen und Schimmelpilze, Mykobakterien und Endosporen (wie Clostridioides-difficile-Sporen).

Die Wirksamkeit wurde in mehreren Studienberichten akkreditierter Labore¹ nachgewiesen. «Dabei hat die Peroxynitritsäure eine Lebenszeit von lediglich einer Sekunde, bevor sie von selbst

zerfällt. Das machte sie am Anfang schwer kontrollierbar, aber generell auch inhärent sicher und ökologisch. Unser Ziel war es, die Vorteile dieses Moleküls in einem robusten Verfahren für die Praxis verfügbar zu machen. Mit Sporosan® ist uns das gelungen», erklärt Dr. Ansgar Schmidt-Bleker, CEO und Mitgründer der Nebula Biocides GmbH.

Breites Anwendungsspektrum: von Oberflächen bis zu Steckbeckenspülern

Hervorzuheben ist das breite Einsatzfeld der neuen Technologie: Sporosan® ist geeignet für

Aktuell läuft eine Gerätestudie zum Einsatz der Desinfektionstechnologie Sporosan® in den Steckbeckenspülern von MEIKO.





die Desinfektion von Oberflächen und manuell aufzubereitenden Medizinprodukten oder in automatisierten Reinigungs- und Desinfektionsgeräten. Aktuell läuft eine Gerätestudie in Zusammenarbeit mit Meiko für den Einsatz in Steckbeckenspülern, ein bisher besonders herausfordernder Anwendungsbereich. «Unsere Vision geht aber wesentlich weiter. Mit Sporosan® haben wir Desinfektion radikal neu gedacht. Das eröffnet völlig neue Wege für die professionelle Hygiene», so Marijan N. Simundic.

Hintergrund: eine Antwort auf ein unsichtbares Gesundheitsrisiko

Sporosan® wurde gezielt für den Kampf gegen sporenbildende Erreger wie Clostridioides diffi-

cile entwickelt – in Deutschland laut dem Robert-Koch-Institut ein häufiger Auslöser für nosokomiale Infektionen, in den USA laut dem U.S. Department of Health and Human Services sogar der häufigste. Entsprechend wird das Bakterium von den US-amerikanischen Centers for Disease Control and Prevention (CDC) als «Urgent Threat» eingestuft². Die schnelle und vollständige Inaktivierung solcher Erreger ist damit nicht nur eine technische Herausforderung – sondern von grösster Relevanz in der Gesundheitsbranche.

«Die sekundenschnelle Wirksamkeit selbst gegen widerstandsfähige Sporen wie C. difficile ermöglicht völlig neue Prozessführungen – auch dort, wo Zeit ein kritischer Faktor ist. Damit bietet Sporosan® insbesondere in hochbelasteten

Pflegeumfeldern einen völlig neuen Schutzstandard», so Dr. Jörn Winter, Mitentwickler und CEO der Nebula Biocides GmbH.

Weitere Informationen

www.meiko.com/sporosan

Quellen:

- 1 Einsicht in die Studienberichte unter: <https://nebula-biocides.de/DE/meikoactive8100.php>
- 2 Antibiotic Resistance Threats in the United States, 2019, Seite 4 und 65ff

synedra

information technologies

synedra bietet Lösungen für das Management von Daten im Gesundheitswesen. Als erfolgreiches Medizin-IT-Unternehmen verstehen wir die Bedürfnisse unserer Kunden, zu denen Universitätskliniken und Krankenhausverbünde genauso gehören wie kleine Arztpraxen. Mit unserer Health Content Management Plattform synedra AIM helfen wir unseren Kunden dabei, ihre Workflows für die Behandlung von Patient*innen effizient und qualitativ zu organisieren. Qualität und Verlässlichkeit in der Beratung, in der Umsetzung, im Produkt und im Support sowie langfristige und partnerschaftliche Kundenbeziehungen zeichnen uns aus.

mit
synedra
durchstarten

